

Anregung zur ÖPNV- Gelmer/Dyckburg

Münster, 06.03.2026

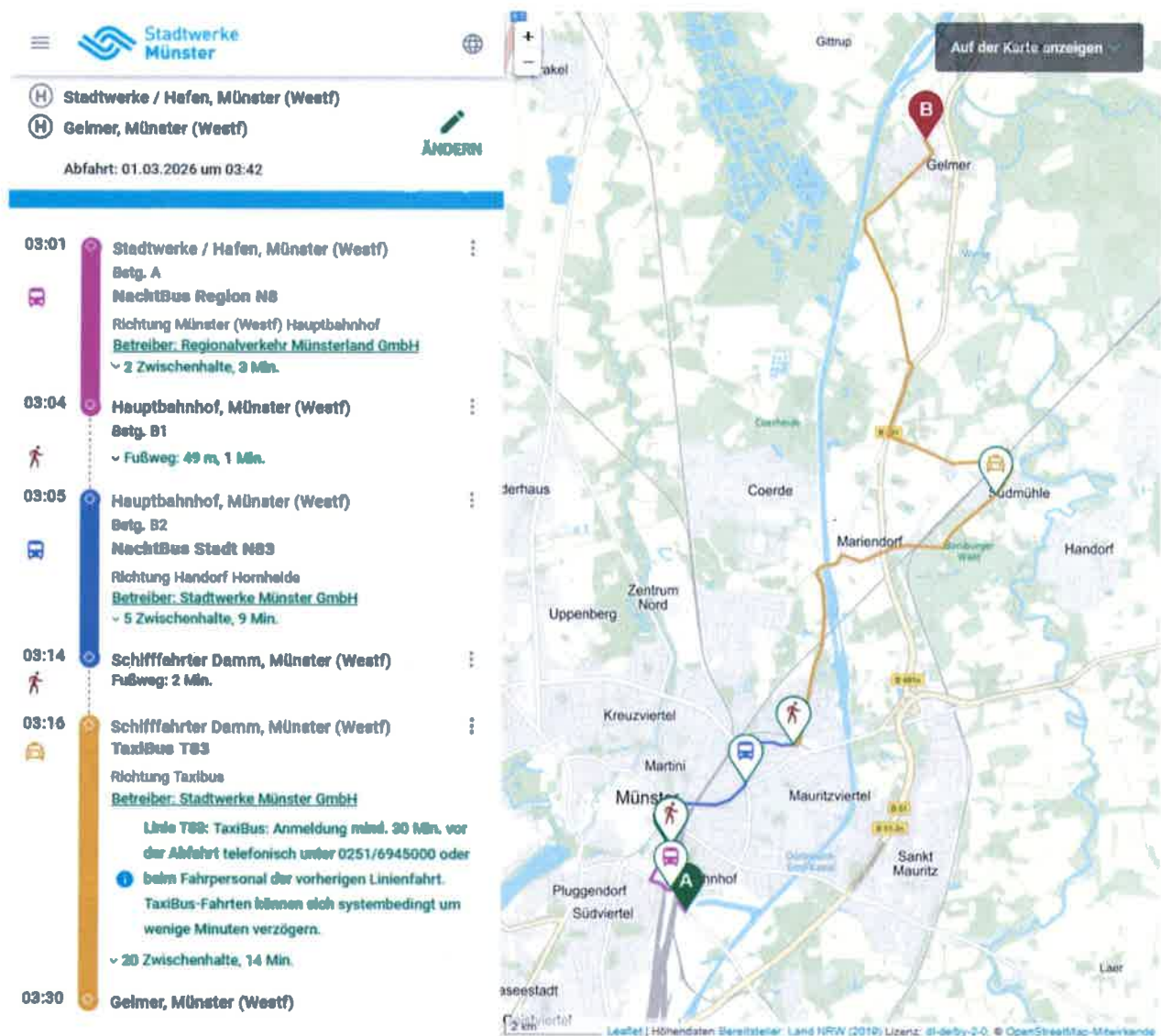
Anfrage an die Verwaltung

Prüfung einer intelligenteren ÖPNV-Anbindung bei Nacht.

Die Verwaltung wird darum gebeten, zu prüfen, wie die ÖPNV-Anbindung von und zu Gelmer/Dyckburg bei Nacht optimiert werden kann.

Begründung:

Einwohnende aus Gelmer/Dyckburg, die am Nachtleben der Stadt Münster teilhaben möchten und etwa die Clubszene am Haverkamp oder die zahlreichen kultigen Bars in der münsteraner Altstadt besuchen möchten, sind derzeit de facto auf PKW angewiesen und berichten von frustrierenden Erfahrungen mit dem ÖPNV. Denn besonders der Rückweg nach Gelmer/Dyckburg in der Nacht bzw. am frühen Morgen stellt einen vor große Herausforderungen. Die zum Teil sehr knapp berechneten Umstiegszeiten führen mit häufig zu Brüchen in der Mobilitätskette, die zu massiven Verzögerungen führen – zumal der bestellte Taxibus dann teils wieder hinfällig wird und umsonst erschienen ist. Zahlreiche Anwohnende aus Gelmer/Dyckburg berichteten von frustrierenden Erlebnissen mit Nacht- und Taxibussen, besonders im Zusammenhang mit Umstiegen. Daher nutzen die allermeisten ein PKW zu diesen Zeiten und Zwecken. Im Zuge der stark gestiegenen Mietpreise in der Innenstadt zieht es zahlreiche Studierende und Auszubildende sowie andere junge Erwachsene, die Hauptzielgruppe der oben erwähnten Kulturangebote sind, in die Außenstadtteile oder sie bleiben im Elternhaus, sodass diese Bevölkerungsgruppe in Gelmer/Dyckburg zunimmt und spürbar vertreten ist. Im Zuge perspektivischer Entwicklung von Neubaugebieten und der ungebrochen hohen Nachfrage von Studierenden in Münster ist mit einer Zunahme an derartiger Nachfrage zu rechnen. Um die Teilhabe der Menschen im Stadtteil Gelmer/Dyckburg am nächtlichen Kulturangebot zu fördern und um den Umstieg auf ÖPNV zu fördern, wird daher angeregt, etwa im Zuge der Planungen des 4. Nahverkehrsplans eine Optimierung vorzunehmen, die weniger Umstiege und reibungslosere Abläufe beinhaltet, wenn man von den zentralen Orten des Münsteraner Nachlebens nach Gelmer/Dyckburg kommen möchte. Als Stadtteil von Münster hat Gelmer/Dyckburg auch zu diesen Zeiten ein Recht auf eine angemessene Anbindung; ggf. auch „on demand“. Verwunderlich ist etwa, dass Taxibusse erst ab der Haltestelle „Schiffahrter Damm“ starten können, obwohl die Taxifahrenden mit dem Taxi bereits aus der Stadt heraus anfahren müssen – ohne Fahrgast – um zu dieser Haltestelle zu gelangen.



Anlage 1: Busverbindung vom Haverkamp nach Gelmer. Hervorzuheben sind die besonders kurzen Umstiegszeiten (1-2 Minuten), die bei geringsten Verzögerungen schnell zu frustrierten Erlebnissen führen.

